

Alternative zum Lehrerdasein (Krankheit)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 1. Oktober 2020 09:25

das mit "grundsätzlich nur im Home Office" wird ja auch schwierig sein. In Corona-Zeiten ist die Home-Office-Regelung großzügiger und man kann davon ausgehen, dass es auch Folgen haben wird, aber vollständig kann ich mir kaum vorstellen.

In deiner Situation wird es also wahrscheinlich eben nur durch ärztliche Atteste gehen, dass du nur die und die Tätigkeit machen kannst, dann würde der Dienstherr vielleicht ein Angebot machen. Du solltest dich aber gut beraten lassen, ob dieser Weg auch nicht die Gefahr birgt, dass - falls es nicht klappt - ein weiterer Weg danach (vollständige Dienstunfähigkeit) gesperrt ist.